





# 4412 F/2GMLP

# **INHALT**

1	AII	igemeines	3
2	Me	echanik	3
	2.1	Allgemeines	3
	2.2	Anschluss	3
3	Ве	etriebsdaten	4
	3.1	Elektrische Schnittstelle - Eingang	4
	3.2	Elektrische Betriebsdaten	
	3.3	Elektrische Schnittstelle - Ausgang	
	3.4	Elektrische Merkmale	6
	3.5	Aerodynamik	
	3.6	Akustik	
4	Un	nwelt	10
	4.1	Allgemein	10
	4.2	Klimatische Anforderungen	10
5	Sid	cherheit	11
	5.1	Elektrische Sicherheit	11
	5.2	Sicherheitszulassung	
6	Zu	ıverlässigkeit	11
	6.1	Allgemein	11

# 1 Allgemeines

Lüfterart	Axial	
Drehrichtung auf Rotor gesehen	Links	
Förderrichtung	Über Stege blasend	
Lagerung	Gleitlager	
Einbaulage - Welle	Beliebig	

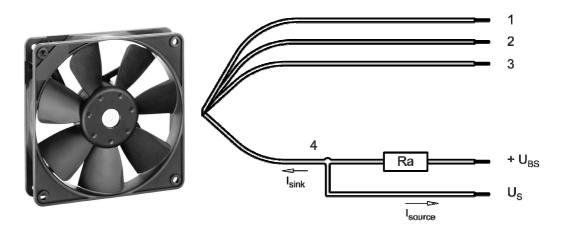
## 2 Mechanik

# 2.1 Allgemeines

Breite	119,0 mm	
Höhe	119,0 mm	
Tiefe	25,4 mm	
Gewicht	0,175 kg	
Gehäusewerkstoff	Kunststoff	
Flügelradwerkstoff	Kunststoff	
Max. Anzugsmoment bei Montage über beide	Litzenausführungsecke: 40 Ncm	
Befestigungsflansche	Restliche Ecken: 10 Ncm	
Schraubengröße	ISO 4762 - M4 entfettet, ohne zusätzliche	
	Abstützung und ohne Unterlegscheibe	

#### 2.2 Anschluss

Elektrischer Anschluss	Einzellitzen	
Leitungslänge	L = 310 mm	
Toleranz	+- 10,0 mm	



Litze	Farbe	Funktion	Litzenquerschnitt	Isolationsdurchmesser
1	rot	+ UB	AWG 24	1,55 mm
2	blau	- GND	AWG 24	1,55 mm
3	violett	PWM	AWG 24	1,55 mm
4	weiß	Tacho	AWG 24	1,55 mm

Die in der Anschlusszeichnung zusätzlich dargestellten und für den Gebrauch erforderlichen externen Bauteile sind nicht im Lieferumfang enthalten.



31.01.2019 Seite 3 von 12

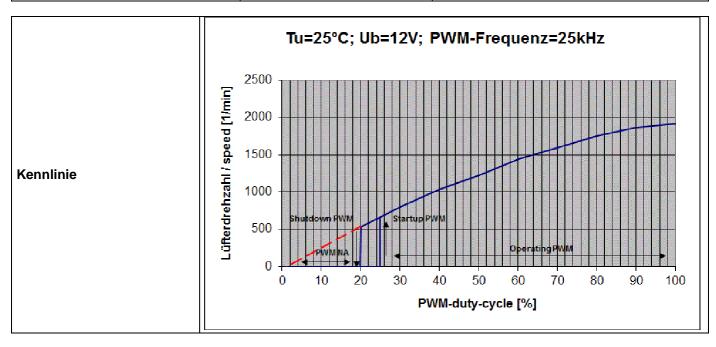
## 3 Betriebsdaten

# 3.1 Elektrische Schnittstelle - Eingang

Sollwerteingang	PWM

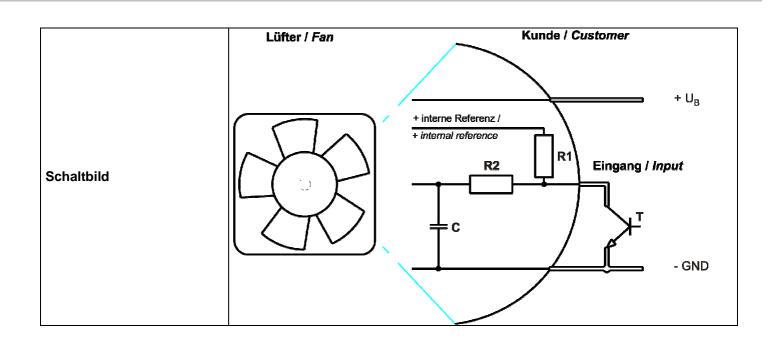
# Eigenschaften

Sollwerteingangstyp	Open collector / TTL	
PWM - Frequenz		21 kHz - 28 kHz
		typisch: 25 kHz
Max. Spannung für logisch "Low"		0,8 V
Max. Spannung für logisch "High"	Open circuit voltage	5,25 V
Maximaler Source-Strom	short circuit current	<= 5 mA
4 wire Anlaufbedingung	PWM duty cycle	> 20 %
4 wire Laufbedingung	PWM duty cycle	20 % - 100 %
Stillstandsbedingung	PWM duty cycle	= 0 %
typ. Zeit bis Wiederanlauf	After shutdown by PWM	8,2 s





31.01.2019 Seite 4 von 12



#### 3.2 Elektrische Betriebsdaten

Messbedingungen: Normalluftdichte = 1,2 kg/m3;  $TU = 23^{\circ}C + /-3^{\circ}C$ ; Mo torachse waagerecht; Einlaufzeit bei

jeder Einstellung 5 Minuten (wenn nicht anders spezifiziert). Im Ansaug- und Ausblasbereich

darf im Abstand von 0,5 m kein massives Hindernis angeordnet sein.

 $\Delta p = 0$ : entspricht freiblasend (siehe Kapitel Aerodynamik)

I: entspricht arithm. Strommittelwert

Bezeichnung Bedingung			
PWM 0001	PWM: 100 %; f: 25 kHz	f: 21 kHz	f: 28 kHz

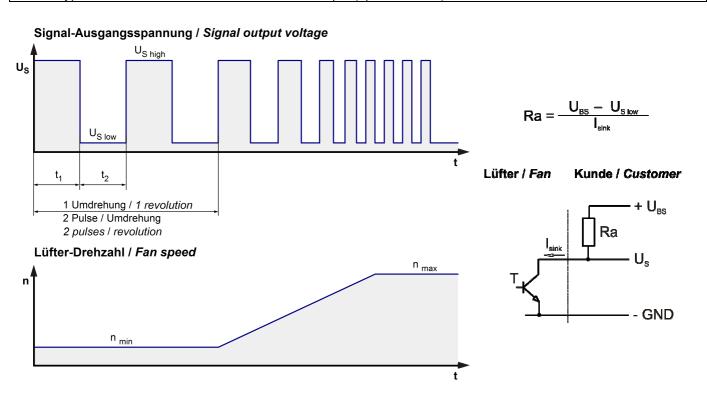
Merkmale	Bedingung	Symbol		Werte	
Spannungsbereich		U	10,8 V		12,6 V
Nennspannung		$U_N$		12 V	
Leistungsaufnahme	$\Delta p = 0$		1,6 W	2 W	2,1 W
Toleranz	PWM 0010	Р	+- 17,5 %	+- 12,5 %	+- 15 %
Stromaufnahme	$\Delta p = 0$		140 mA	160 mA	165 mA
Toleranz	PWM 0010	I	+- 17,5 %	+- 12,5 %	+- 15 %
Drehzahl	$\Delta p = 0$		1.800 1/min	1.950 1/min	2.050 1/min
Toleranz	PWM 0010	n	+- 12,5 %	+- 7,5 %	+- 10 %
Anlaufstrom				500 mA	



31.01.2019 Seite 5 von 12

## 3.3 Elektrische Schnittstelle - Ausgang

Tacho-Typ	/2 (open collector)



Merkmale		Bemerkung	Werte
Tachobetriebsspannung	U <sub>BS</sub>		<= 30,0 V
Tachosignal Low	U <sub>S low</sub>	I sink: 2 mA	<= 0,4 V
Tachosignal High	$U_{S\;high}$	I source: 0 mA	<=30,0 V
Maximaler Sink-Strom	l <sub>sink</sub>		4 mA
Externer Arbeitswiderstand		Externer Arbeitswiderstand Ra von UBS nach US erforderlich. Alle	
Externer Arbeitswiderstand		Spannungen gegen GND gemessen.	
Tachofrequenz		(2 x n) / 60	
Galvanisch getrennter Tacho		Nein	
Flankensteilheit			=> 0,5 V/us

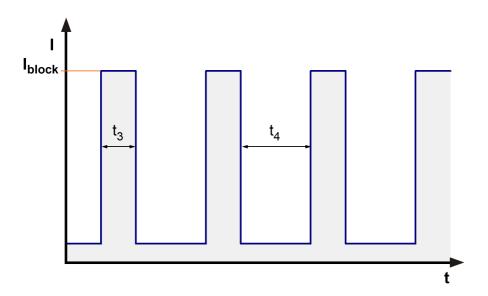
n = Drehzahl pro Minute (1/min)

#### 3.4 Elektrische Merkmale

Elektronikfunktion	Keine	
Verpolschutz	Verpolschutzdiode	
Max. Falschpolstrom bei U <sub>N</sub>	I <sub>F</sub> <= 100 uA	
Blockierschutz	Elektronischer Wiederanlauf	
Blockierstrom bei U <sub>N</sub>	I <sub>block</sub> ca. 500 mA	
Blockiertakt	t <sub>3</sub> / t <sub>4</sub> typisch: 0,24 s / 8,2 s	



31.01.2019 Seite 6 von 12





# 3.5 Aerodynamik

Messbedingungen: Gemessen mit einem saugseitigen Doppelkammerprüfstand nach DIN EN ISO 5801.

Normalluftdichte = 1,2 kg/m3;  $TU = 23^{\circ}C + /-3^{\circ}C$ ;

Im Ansaug- und Ausblasbereich darf im Abstand von 0,5 m kein massives Hindernis

angeordnet sein. Motorachse waagerecht.

Die Angaben gelten nur unter den angegebenen Messbedingungen und können sich durch die Einbaubedingungen verändern. Bei Abweichungen zum Normaufbau sind die Kennwerte

im eingebauten Zustand zu überprüfen.

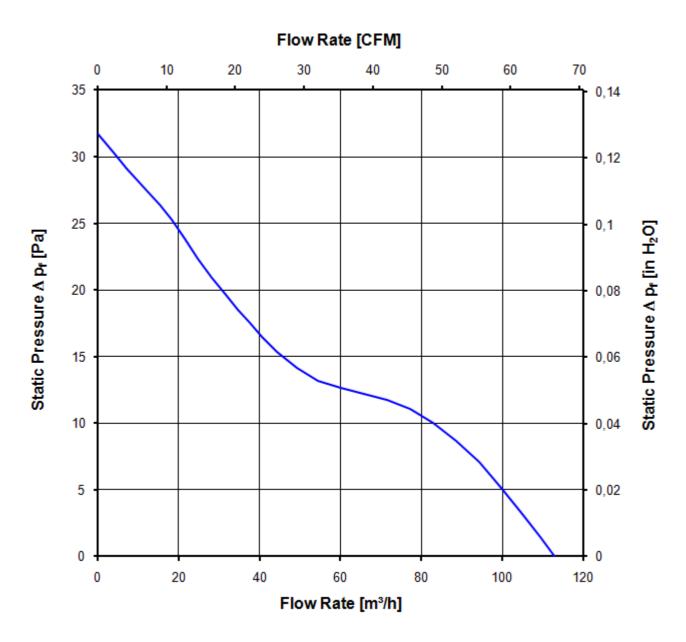
## a.) Betriebsbedingung:

1.950 1/min freiblasend	PWM 100 %; f: 25 kHz	f: 21 kHz	f: 28 kHz

Max. freiblasender Volumenstrom ( $\Delta p = 0 / \dot{V} = max.$ )	114,0 m3/h	
Max. Staudruck ( $\Delta p = \text{max.} / \dot{V} = 0$ )	32 Pa	



31.01.2019 Seite 8 von 12





#### 3.6 Akustik

Messbedingungen: Schalldruckpegel: Der Abstand des Mikrofons zur Ansaugöffnung beträgt 1 m.

Schallleistung: Nach DIN 45635 Teil 38 (ISO 10302)

Gemessen im reflektionsarmen Raum mit einem Grundschallpegel von Lp(A) <5 dB(A).

Weitere Messbedingungen siehe Kapitel Aerodynamik.

#### a.) Betriebsbedingung:

1.950 1/min freiblasend	PWM 100 %; f: 25 kHz	f: 21 kHz	f: 28 kHz

Optimaler Betriebspunkt	82,0 m3/h @ 9 Pa	
Schallleistung im optimalen Betriebspunkt	4,3 bel(A)	
Schalldruck in Gummiseilen freiblasend	30,0 dB(A)	

#### 4 Umwelt

#### 4.1 Allgemein

Minimal zulässige Umgebungstemperatur TU min.	-20 ℃	
Maximal zulässige Umgebungstemperatur TU max.	60 ℃	
Minimal zulässige Lagerungstemperatur TL min.	-40 ℃	
Maximal zulässige Lagertemperatur TL max.	30 ℃	

## 4.2 Klimatische Anforderungen

Feuchteanforderung	Feuchte Wärme, konstant; gemäß DIN EN 60068-2-78, 14 Tage	
Wasserbelastungen	Keine	
Staubanforderungen	Keine	
Salznebelanforderungen	Keine	

## Zulässiger Einsatzbereich:

Das Produkt ist für den Einsatz in geschlossenen, wettergeschützten Räumen, mit kontrollierter Temperatur und Feuchte bestimmt. Direkte Wassereinwirkung ist zu vermeiden.

## Verschmutzungsgrad 1 (gemäß DIN EN 60664-1)

Es tritt keine oder nur trockene, nicht leitfähige Verschmutzung auf. Die Verschmutzung hat keinen Einfluss.

Schärfegrade und Spezifikationswerte bei den zuständigen Entwicklungsabteilungen anfragen.



## 5 Sicherheit

## 5.1 Elektrische Sicherheit

Spannungsfestigkeit		
DIN EN 60950 (VDE 0805) und DIN EN 60335 (VDE 0700)		
A.) Typprüfung	500 VAC / 1 Min.	
Messbedingungen: Nach 48h Lagerung bei 95% r.F. und		
25℃. Hierbei darf kein Überschlag oder Durchschlag		
erfolgen. Alle Anschlüsse gemeinsam gegen Masse!		
B.) Stückprüfung	850 VDC / 1 Sec.	
Messbedingung: Bei Raumklima. Hierbei darf kein Überschlag		
oder Durchschlag erfolgen. Alle Anschlüsse gemeinsam		
gegen Masse!		
Isolationswiderstand	RI > 10 MOhm	
Messbedingung: Nach 48h Lagerung bei 95% r.F. und 25°C		
gemessen mit U=500 VDC/1 Min.		
Luft und Kriechstecken	1,0 mm / 1,2 mm	
Schutzklasse	III	

# 5.2 Sicherheitszulassung

CE	EG-Konformitätserklärung	Ja
EAC	Eurasische Konformität	Ja
UL	Underwriters Laboratories	Ja / UL507, Electric Fans
VDE	Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik	Ja / Zulassung nach EN 60950 (VDE 0805) - Einrichtungen der Informationstechnik
CSA	Canadian Standards Association	Ja / C22.2 No. 113 Fans and Ventilators
CCC	China Compulsory Certification	Nicht gefordert

# 6 Zuverlässigkeit

# 6.1 Allgemein

Lebensdauer L10 bei TU = 40 ℃	75.000 h	
Lebensdauer L10 nach IPC 9591 bei TU = 40 ℃	127.500 h	



